

Mani Mauser und sein Popvox-Chor besangen beim Psalm-Festival in Graz den Frieden.



Popvox beim Psalm-Festival in Graz

Schrill und friedlich

Quietschbunt und zuckersüß fiel die Friedensbotschaft des Psalm-Festivals in der Grazer List-Halle aus: Unter dem Motto „Give Peace a Chance“ führte Mani Mauser seinen Popvox-Chor durch kraftvoll arrangierte Friedenslieder von Nicole bis John Lennon.

Geht das – während anderswo die Bomben fallen, so über Frieden singen, als wäre er ein bunt glasierter Schokokuchen? Fest steht: Bei Psalm wusste man im Vorfeld nichts vom Ukrainekrieg, und Mausers Show mit dem Pop-Chor Popvox reißt mit.

„Ein bisschen Frieden“ von Nicole wird in der Variante Max Stadlers zur aufgepeppten Beatbox-

Nummer, die US-Hymne „Star Spangled Banner“ glänzt durch untergründig US-kritische Reibung. Der schillernd-plakative Vokalklang des Ensembles rettet nicht die Welt, aber mit fetzigen Nummern wie „Revelation“ oder „Happy Day“ den Abend – trotz mancher seichten Stelle. Und das ist wohl das Beste, was Popmusik für den Frieden tun kann. FJ